



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat e.V.

Home > Presse / Aktuelles > Presseinformationen > Europäische Auszeichnung für die Kampagne „bester beifahrer“

Europäische Auszeichnung für die Kampagne „bester beifahrer“

„eSafety excellence“-Preis in der Kategorie Fahrertraining



DVR-Präsident Dr. Walter Eichendorf (3.v.l.) mit den weiteren Preisträgern sowie Michelle Yeoh, Jean Todt (2.v.r.) und Michael Schumacher. Foto: eSafety Aware!



Berlin, 9. September 2009 – Der Deutsche Verkehrssicherheitsrat (DVR) erhielt gestern auf der eSafety Challenge-Veranstaltung in Rom für seine Aktivitäten der Kampagne „bester beifahrer“ den 1. Preis in der Kategorie Fahrertraining. Michelle Yeoh, „Make Roads Safe Campaign“-Botschafterin, überreichte gemeinsam mit dem Vizepräsidenten der Europäischen Kommission, Antonio Tajani, im Namen der europäischen Organisation „eSafety Aware!“ die Auszeichnung an DVR-Präsident Dr. Walter Eichendorf. Prominente Begleiter der Preisverleihung waren der siebenfache Formel 1-Weltmeister Michael Schumacher und sein früherer Ferrari-Teamchef Jean Todt.

Ausgezeichnet wurde die Kampagne „bester beifahrer“ für die beispielhafte Aufklärungsarbeit über den Nutzen von Fahrerassistenzsystemen. Den Schwerpunkt bilden dabei Testveranstaltungen für wichtige Multiplikatoren wie Fahrlehrer und -trainer, Medienvertreter, Entscheidungsträger aus Politik und Wirtschaft sowie Fahrzeughändler. Seit 2007 wurden mehr als 25 Testevents durchgeführt, an denen mehrere tausend Menschen die Gelegenheit hatten, verschiedene Systeme wie ESP, den Notbremsassistenten oder den Einparkassistenten auszuprobieren. „Natürlich können die besten Fahrerassistenzsysteme nicht vorausschauendes Fahren und Rücksichtnahme ersetzen. Aber in Kombination mit verantwortungsvollem Fahren machen sie den Verkehr sicherer und helfen im besten Fall sogar Leben zu retten“, so der DVR-Präsident. Auf der eSafety Challenge 2009 werden zwei Tage lang die neuesten technischen Entwicklungen zum Thema Fahrsicherheit diskutiert und präsentiert.

Informationen über Fahrerassistenzsystem und druckfähige Fotos sowie Infografiken erhalten Sie online unter www.bester-beifahrer.de.

Fahrerassistenzsysteme

Fahrerassistenzsysteme besitzen ein unumstrittenes Sicherheitspotenzial, unterstützen den Fahrer in komplizierten Fahrsituationen und erhöhen damit den Fahrkomfort, ohne den Fahrer aus der Verantwortung zu entlassen.

Da das Wissen über Fahrerassistenzsysteme in der Bevölkerung kaum vorhanden ist, hat sich der DVR zum Ziel gesetzt, Informationen über FAS zu verbreiten und Aufklärung über die bereits entwickelten Systeme zu betreiben. Auf der Website www.bester-beifahrer.de bietet der DVR umfangreiche Informationen zu neuen Fahrerassistenzsystemen. Dort finden Autokäufer auch die erste bundesweite Abfragedatenbank zur typengenaue Verfügbarkeit von Fahrerassistenzsystemen.

Pressekontakt:

Servicebüro FAS
Sören Mund/Moya Neilson